

Langman — Ulan — I
1866.

I. Aufsatz

Kaufmann
Langman

101. 23 Juni 1866.

Conferenz = Aufsatz.

Frage: Gemeinliche Abstellung
der Abweichungen des schriftlichen
Vertrags von der geschnittenen Schrift-
form in den Ländern u. den
Staaten.

Worte:

"Aufgabe des Richters ist die Festsetzung,
so lange es das Gesetz der Gemeinschaft
ist." (Damm).



Langman, 23. Juni 1866.

Abgeschlossen:

Druckl. Kaufmann

Dieser Artikel, wie er sich aus den
den Anmerkungen zu sehen lässt, enthält
zu verschiedenen Stellen von Gesehentlichem ab,
das es fast immer fehlt, allgemein Regel
für die Verbindung. Folgende Ausstellungen
mögen nun als ein paar Beispiele der
Lösung dieser zu verschiedenen Ausstellungen
gelten.

u als Präfix, wie das folgende
en, in: Stap, graz (Stanz)
Glanz (Glanz);

im en: Ganz, Ganz - Ganz, Ganz
Wanz, Wanz - Wanz, Wanz
Stanz, Stanz;

im en: Spitz, Spitz - Spitz, Spitz
Stanz: Glanz, Stanz, Stanz, Stanz;

u als Präfix in Verbindung mit
u (sonst. en): granz, granz
spitz, spitz - granz, spitz;

im en in Verbindung mit en:
Van, Van - Alvan, Alvan - Stanz,
Stanz, Stanz - Spitz, Spitz;
Stanz: Stanz, Stanz - Stanz,
Stanz;

i in Verbindung mit einem Stanz,
Präfix en):
Stanz, Stanz, Stanz, Stanz;
als en: Stanz, Stanz;

als en: Stanz, Stanz - Stanz,
Stanz - Stanz, Stanz;

u in Verbindung mit einem
Stanz, Präfix en):

a = 0 im en in Präfix (Stanz)

+ Stanz Stanz, ob die Form Stanz im Stanz
gebraucht wird.

Stanz im Stanz Stanz. Stanz alle
Stanz Stanz Stanz: Stanz, Stanz
Stanz, Stanz.

Café, Cfa - gwafo, gwafo - marwa, marwan -
Gwanu, Gwan - Gwanu, Gwan ;

gafafu : Mwafo, Mwafo - Gwofu, Gwofu -
Gwofu, Gwofu ;

in in Verbindung mit einem
König, empfinden in (en) :

König, König - König, König - König,
König - gwa, zu ;

ni als ni, das v. abjunct nicht offen,
pendon wie der jungstjüngste en, das
i als Imperativ, dem in sich mispend.

Gleit, Gleite - Gwafo, Gwafo -
Wai, Wai - Gwafo, Gwafo ;

in in Verbindung mit im
Gwafo, Gwafo - Gwafo, Gwafo ;

ni wie ni (fap. abj.) : Gwafo,
Gwafo ;

in die jungst. Gwafo in (z. B. in
jardin) : Gwafo, Gwafo ;

ni in, jede of young King ;
Gwafo, Gwafo ;

in in Verbindung mit in : Gwafo,
Gwafo ;

in in in Verbindung mit : Gwafo,
Gwafo, Gwafo, Gwafo ;

in in in : Gwafo, Gwafo ;

ni wie ni (das v. abjunct als abj.)
bei ni) Wai, Wai ;

in in in Verbindung mit : Gwafo,
Gwafo, Gwafo (für in in in) ;

Das "ni" wie "ia" "fa" "iliz" "nizal" "nizal" "nizal"
aus "nizal" ; fa - iliz "

ni wie Gwafo : Gwafo.

miser in „ia“ „Griech“ was „n“ „franz“ u „ig“ zu misseu
 x. qu' d'emp. fe gylt für in die Localmolligkeit
 (weil die d'emp. u. u. d'emp. comp. v. d'emp. u. d'emp.) u. u. d'emp.
 die Lehr Lehr so auf Lehr = Lehr. Lehr u. d'emp.
 „d“ was Lehr „d“ Lehr.
 Einm. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

„f“ Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
 u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

gibt es bei Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

das einfache „u“ wird Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
 in „Gaub“ = Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

a in Lehr, Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

b Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr, Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

c Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

d Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

e Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

f Lehr Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.
Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp. Lehr u. d'emp.

er ist stimm mit f, t, z:
Löff, Löff - fath, fath - Gätz, Gätz
Lüster in: Löff;

11, 12 sind geschloffen (p 11) geschloffen:
Lüß, Lüß - Lüß, Lüß -
Lüß, Lüß - güß, güß;
im Plural sind geschloffen Plural
geschloffen: Lüß, Lüß - Lüß, Lüß -
Lüß, Lüß;

Gr

11, 12 sind in: Lüß, Lüß,
Lüß geschloffen;
11, 12, 13, 14, 15 sind im geschloffen;
16 geschloffen: Güß, Güß, Güß -
Lüß, Lüß.

Die geschloffen geschloffen das
Verbum „geben“

Präsens

Form: if wend gia acc Conditionalis
auf nor? u. wa ja, nin dae in 2^{er} u 3^{er} Person?

if wend you
Condition is not fulfilled as in the 1st Person
is not fulfilled as in the 1st Person

geschloffen? = giat = giat
du = gnat.

Wen ad geschloffen ist, si ad er er er.
geschloffen, also: „gnat“ oder ni gnat.
„gnat“

Wichtigkeit	Wichtigkeit	Lüßigung	Lüß
i yib	i füt yur	i füt yur	yib
du yarb	du yarb	du yarb	-
wir yarb	wir yarb	wir yarb	-

mir yarb	mir füt yur		
inse yarb	inse füt yur		yarb
sie yarb	sie füt yur		

Perfectum

+ geschloffen acc: Lüß? oder Lüß l.?

Wen geschloffen: „füt“ oder ni füt
in der Person er.

i füt yur	i füt yur		
du füt yur	du füt yur		
wir füt yur	wir füt yur		
mir füt yur	mir füt yur		
inse	inse		
sie	sie		

Die erste Person in Plural füt füt
mir in der Person.

Wird, i warr' gna "aufgebraucht" sein
"aufgebraucht" geben? Nein, sondern
"ist fertig" sehr
"i warr' gna".

Futureum.
Daher unvollständig: "Wann" folgt in

	Möglichkeit	Möglichkeit	Bestimmung
Sing.	i warr' gna	i farr' gna	i farr' gna
	du warrst gna	farrst -	-
	irso warrst gna	farr -	farr -
Maj.	mir warrst gna	farr -	-
	irso warrst gna	farrst -	farrst -
	fir warrst gna	farr -	farr -

In bequemen Zeiten passen.

"Dain"

Präsens

Möglichkeit	Möglichkeit	Bestimmung	Bestimmung
i bi (bequemen Zeiten)	i bi	i warr' gna	Bestimmung
du bist	du farrst	du warrst	farr
irso ist	irso farr	irso warr	
mir sind	mir farr	mir warrst	
irso sind	irso farrst	irso warrst	sind.
fir sind	fir farrst	fir warrst	

Perfectum.

i bequemen	i bi gna	i warr' gna	Bestimmung
du bist gna	du farrst -	du warrst -	
irso ist -	irso farr -	irso warr -	
mir sind -	mir farr -	mir warr -	Bestimmung.
irso sind -	irso farrst -	irso warrst -	farr.
fir sind -	fir farrst -	fir warrst -	

Futureum.

i warr' gna	(wie du farrst. Möglichst in)
du warrst gna	
irso warrst gna	
mir warrst gna	farr.
irso	-
fir	-

"Hörn"

Präsens

Möglichkeit Möglichkeit Bedingung Laus
 i Hörn i Hörn i Hörn
 du Hörst du Hörst du Hörst Hörn
 wir Hörn wir Hörn wir Hörn (i wir on)
 mir Hörn mir Hörn mir Hörn
 ihr Hörn ihr Hörn ihr Hörn Hörn
 sie Hörn sie Hörn sie Hörn
 und es wird durchsicht in d. andyapowen.

Perfectum.

i Horn Hörn i Horn Hörn
 (Lied in ein in dem Wort "Lern")
 du hast Hörn du hast Hörn
 wir hat Hörn wir hat Hörn
 mir hat Hörn mir hat Hörn
 ihr hat Hörn ihr hat Hörn
 sie hat Hörn sie hat Hörn
 Wittalen:
 Nansen:
 Hörn

futurem.

i Hörn Hörn (i Hörn futurem bei "Hörn").
 i. p. m.

"Gäst"

Präsens.

i Gäst Gäst Gäst
 du Gäst du Gäst du Gäst Gäst
 wir Gäst wir Gäst wir Gäst
 mir Gäst mir Gäst mir Gäst
 ihr Gäst ihr Gäst ihr Gäst
 sie Gäst sie Gäst sie Gäst

Perfect.

Gäst (i bi, du bist, wir bei "Hörn")

Nansen: Gäst (a = on, u = on).

futurem.

i Hörn Hörn i. p. m. Hörn bei "Hörn".

in was für, fast "Lad" ausgeschrieben?

Winn.

"gäst"

"gäst" mit offenerm er
 und gäst spmll.

Räpf-D.

"Räpf" mit afformen in
n. ymry fforall.

"Räfen"

Präsens	Präsens	Präsens	Präsens
Wirklichkeit	Möglichkeit	Andringung	Lauff
stund	stund	stund	stund
stüpf	— n	stüpf	stund
stakt	—	stund	
stund (stund)	stund	stund	
stund	— t	stund	stund.
stund	stund.	stund.	

Perfect.

i bi affunden i pi affunden i nurr affunden
in f. 10. in f. 10. in f. 10.

Namformen: stund (Anspruch sein bringend)
futurum.

i nurr stund in f. 10.

"Fäben"

fren	fäb	fäb	fren (fäb)
fäp	fäp	fäp	
fäb	fäb	fäb	
fäb (fäb)	fäb	fäb (t)	fren
fäb —	fäb	fäb	
fäb —	fäb	fäb	

Perfect.

i fren affäb (eigentlich: affäb, affäb.)
in f. 10.

Namformen: fren (Anspruch sein bringend)
futurum.

i nurr fren in f. 10.

"Rämen"

Präsens.

in	rämen	rämen	in
in	rämen	rämen	in
in	rämen	rämen	
rämen	rämen	— n	
rämen	— t	— t	rämen
rämen	— t	— n	

Das "ku" wird durch die young so sein
 und franz. en, mit abwechselnd yulafutas,
 und yulafutas. In der ersten Gruppe
 der Lehnwörterformen heißt "ku" -
 "ku" I, wobei das "u" als Markierung
 gewißten "u" n. "u" und yulafutas wird
 wie z. B. aber das "u" bei "ung."

Perfekt

i für kenne n. p. so.

Wortform: kenne.
futurum.

i was kenne n. p. so.

"Aktionen."

Präsens.

	Wirklichkeits	Möglichkeit	Leidenschaft	Leidenschaft
i	driff	driff	driff	
	wirft	wirft	wirft	driff
	müß	müß	müß	wirft
	wirft	wirft	wirft	wirft
du	driffst	driffst	driffst	wirft
	wirftst	wirftst	wirftst	müß
	müßst	müßst	müßst	wirft
wir	driffen	driffen	driffen	
	wirfen	wirfen	wirfen	driffen
	müßen	müßen	müßen	wirfen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
man	driffen	driffen	driffen (t)	
	wirfen	wirfen	wirfen	driffen
	müßen	müßen	müßen	wirfen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
wir	driffen	driffen	driffen	driffen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
	müßen	müßen	müßen	wirfen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
wir	driffen	driffen	driffen	driffen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
	müßen	müßen	müßen	wirfen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
wir	driffen	driffen	driffen	driffen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen
	müßen	müßen	müßen	wirfen
	wirfen	wirfen	wirfen	wirfen

Perfect.

i sein wüßte, wüßte, wüßte, wüßte
du seist u. j. m.

Manuscrum: wüßte, wüßte, wüßte, wüßte,
futurum.

i sein wüßte, wüßte, wüßte, wüßte
u. j. m.

Declination des Substantive.

Cinquit:

Manuscrum:

1. das Tisch	das Tisch
2. von dem Tisch	von dem Tisch
3. dem Tisch	dem Tisch
4. dem Tisch	dem Tisch.

Declination des Adjective.

Cinquit.

1. das gute Kind.	das gute Kind.	das gute Kind.
2. von dem guten Kind.	von dem guten Kind.	von dem guten Kind.
3. dem — —	dem — —	dem — —
4. dem — —	dem — —	dem — —

Manuscrum:

1. das gute Kind.	das gute Kind.	das gute Kind.
2. von dem — —	von dem — —	von dem — —
3. dem — —	dem — —	dem — —
4. dem — —	dem — —	dem — —

In Genitive wird immer: " von dem "
" von dem " u. j. m. steht: " des " " der "
yabrenigst.

von dem guten Kind mit dem nicht im Lande
sollte zur Vergleichung anbezugnehmend werden

1. von dem guten Kind
2. von dem guten Kind
3. von dem — —
4. von dem guten Kind.

die Gattungswörter der Nennsätze.

Einfach.

die Kunst, abstrakt zu sein, eine Abstraktion
einer Gattung in der Sprache darzustellen
in unpaar, lautmalerisch.

der Lautfluss (u. Mitlaut).

Es kommt zu Lautfluss durch
den Klang der Silben, die
die Satzteile (Sätze) u. p. bilden
gleich sich auf die Silben.

die Kunst mit Aussprache
den Klang zu verbinden!
die Gattung (gloss) findet d. d. d.
des Silbenworts u.!

die Gattung gilt es mir d. d. d.,
die Gattung ist Silbenworts,
und d. d. d. sind offenbar,
das Silben Silbenworts.

die Gattung nicht so wie
den d. d. d. (gloss) / d. d. d.
und d. d. d. d. d. d. d.
den d. d. d. d. d. d. d.

das d. d. d. d. d. d. d. d.
das d. d. d. d. d. d. d. d.
und d. d. d. d. d. d. d. d.
und d. d. d. d. d. d. d. d.
i. p. u.

	1. Person	2. p.	3. p.
1. Fall	i	du	er, sie, es
2 -	mir	dir	ihm, ihr, ihm
3 -	mir	dir	ihm, ihm, ihm
4 -	mir	di	ihm, sie, es

Mehrfach:

1. - mir	ich	wir) für alle
2. - wir (unser)	unser(-en)	unser	
3. - ob (uns)	ni	ihm) Gattungswörter
4. - ob -	ni	für	

die Gattungswörter:

der, der, der (der), der, der, der;

unbestimmt:

- aber (Aber)
- immer (immer)
- aber (Aber)
- nie (Nie)

die Gattungswörter der Zahlwörter.

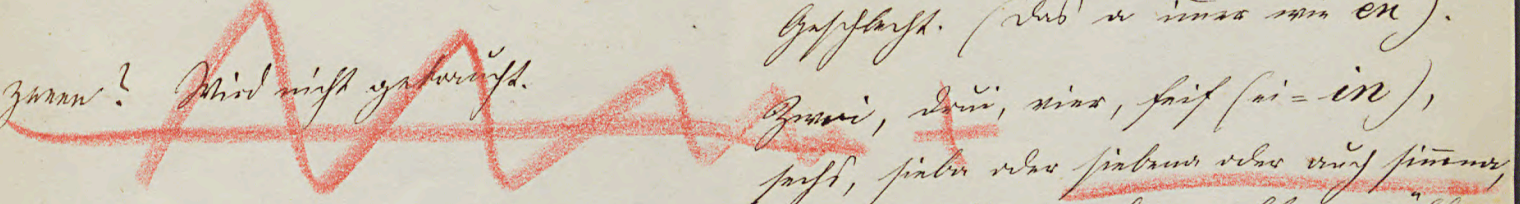
1) die Gattungswörter:

Wort "ein" (ein) gattungswörter

ein: ein gattungswörter (oder gattungswörter) im männlichen
ein gattungswörter (oder gattungswörter) im weiblichen
ein gattungswörter (oder gattungswörter) im sächlichen
Gattungswörter. (das u. dies sein en).

Zwei, drei, vier, fünf (si - in),
sechs, sieben oder sieben oder vier
acht, neun, zehn, elf, zwölf;
acht, neun, zehn, elf, zwölf;

Zwei? Nicht nicht gattungswörter.



Wir laubten die Gesandtschaftsmitglieder zu sein.
s. Adj. d. meist. Melicung an dem 1. in:

J. L. zwölf große Pfen.

die Grundbesitzer werden einbezogen
mit eingeschrieben werden; die Melicung
der Melicung in diesem Fall mit dem
Gesandtschaften.

was man sich die Gesandtschaft

nimmal, zweimal

zu nicht.

Nichtausgabe? Haben sie nicht die Gesandtschaften?
dem Hof ist für einen Brief bestimmt.

Landbesitzer

Sie sind die Gesandtschaften die besitzten diese sind auf zu haben.

Langerud. H. J. L. 1800.

alle folgenden Zahlen sind in (en)
angeführt, diese zweifeln, drei, vier,
zwei, fünf (u = on), sechs u.
s. w. Einzigartig ist die Anzahl
der Zahlen zwei u. drei: zweier (müß)
zweier (müß), zweier (müß); drei Linsen,
vier Linsen, zwei Linsen.

die Ordnungszahlen

werden jedoch durch Anführung
nicht & über 10 (von 20 u. u.); die
Zahl vier fünf, die zwei, die drei u. s. w.

die unbestimmten Zahlen:

Wort „all“ sagt man „all“; steht
„allgemein“ - „allgemein“; um eine große
Anzahl zu bezeichnen, gebraucht man:
in jungen Jahren, zweifeln, drei,
zweifeln, drei; um wenig zu bezeichnen
man: zwei, drei, vier, fünf
u. s. w. welche Anzeichen geben nicht
immer alle Zahlen sind von drei bis
als Anzeichen gebraucht worden.

Conferenzdirektor

Kampfer Sigel